

Achtsam, wirksam und mit Einsicht führen

ReflACTION Leadership®

Aktuelle Erfahrungen im gegenwärtigen Führungsalltag werden häufig wenig ausgewertet und ein auf klares, einsichtiges Selbstmanagement beruhendes Führen wird somit nur ansatzweise gelebt. Stattdessen greifen Führungskräfte auf vertraute Automatismen zurück und nutzen ihre Ressourcen für innovatives Denken nur in Ansätzen und mit geringer Nachhaltigkeit.

Dieses Konzept zur Führungskräfteentwicklung möchte Achtsamkeit mit der eigenen Persönlichkeit und im Umgang mit Mitarbeitern und Vorgesetzten fördern. Schritt für Schritt wird eine neue Erfolgsgeschichte „bewegt“.

Zwei Fragen werden sich die Teilnehmenden im Verlauf des sich entfaltenden Prozesses beantworten können:

- Was macht eigentlich *mein* Kopf, während ich arbeite? Oder: Wie oft verfolge ich „Innovationsgedanken“ in meinem getakteten Alltag?
- Wie sieht *mein* Weg aus, der zunächst zu verändertem Handeln und darauf folgend zu Tragfähigkeit in der Umsetzung und somit zu Nachhaltigkeit in den Ergebnissen für das Unternehmen führt?

Ein besonderer Nutzen liegt darin, dass Teilnehmer schnell, aber bewusst individuelle Themen aus der Praxis aufgreifen, um sie in Teilgruppen und der Gesamtgruppe so zu bearbeiten, dass jeder Teilnehmer sein Thema bzw. Selbstkonzept zielorientiert und willensstark sowie mit Zuversicht angeht und erfolgreich umsetzt. Ermöglicht wird dies u.a. auch dadurch, dass Coaching-Elemente im Konzept fest integriert sind. Ein weiterer, positiver Nebeneffekt ist, dass eine tiefgehende Vernetzung zwischen den Teilnehmern stattfindet.

Der konzeptionelle Hintergrund für Führungskräfte aller Ebenen

Der Beratungsansatz ReflACTION Leadership® wird am Ende dieses Konzepts kompakt beschrieben. Daher möchte ich Ihnen an dieser Stelle einige Einzelheiten schildern:

In diesem Workshop ist es zunächst einmal anders, als viele Teilnehmer es gewohnt sind. Der Trainer agiert hier in der Rolle als Mentor / Coach und verzichtet auf herkömmliche Workshop-Methoden. Die Teilnehmenden lernen von Beginn an handlungsorientiert klare Schritte für sich selbst zu bestimmen, um ihre Mitarbeiter noch überzeugender zu führen. Es geht darum, sich gegenwärtig zu Alltagsthemen und Führungssituationen zu positionieren und Mut zu finden, die damit verbundenen Anforderungen eigenständig zu lösen. Durch den Kontakt mit anderen Teilnehmern entwickelt sich ein fortwährender Feedbackprozess, den der Coach zunächst lenkt, in der weiteren Entwicklung jedoch die Steuerung und Verantwortung mehr und mehr der Gruppe überträgt. Das bedeutet, dass diese Herangehensweise über die Möglichkeiten moderierter kollegialer Beratung hinausgeht. Auf Übungsphasen, die man aus der Trainingspraxis kennt und die oft zu kurz kommen, wird verzichtet. Hier ist es so, dass zunächst „innere Arbeit“ nötig ist, d.h. jede/r sich z.B. eigener Stärken bewusst wird, um sich dann der „äußeren Arbeit“ zu widmen, damit das eigene Umfeld die Wirksamkeit dieser Arbeit auch wahrnimmt. Die Teilnehmer erleben den Prozess also „mittendrin in meinem und unserem Geschehen“.

Achtsam, wirksam und mit Einsicht führen

RefI ACTION Leadership®

Auswahl an Einsatzmöglichkeiten

- Managemententwicklung
- Führungsnachwuchsförderung
- Steuerungskreise und Multiplikatoren-Runden in Unternehmen
- handlungsorientierte Teamentwicklungsprozesse
- als „Auftankstation“ in Veränderungsprozessen
- als Werkstatt zur Unterstützung bei der Implementierung einer Unternehmensvision / -mission oder als Basismodell zur besseren Wahrnehmung und Anwendung von Führungsleitlinien
- bei der Einführung neuer Führungsinstrumente, wie z.B. betriebliches Eingliederungsmanagement, Personalentwicklungsgespräche oder Leistungsbeurteilung
- als Rahmenmodell bei der Potenzialermittlung und –auswahl
- bei häufig wahrgenommenen Widerständen und Konflikten in Unternehmensbereichen

Ziele

Die Teilnehmer...

- lernen, eigene Stärken so zu nutzen, dass sie zu außergewöhnlichen Leistungen in ihrem Alltag führen
- stärken ihre Eigenmotivation und setzen ihre Aufgaben selbstverpflichtend um
- überprüfen, wie offen sie wirklich für neue Gedanken, Ideen, Wege und Ziele sind und erleben, wie die Energie und Zuversicht für Innovation in ihnen stetig wächst
- nutzen fortwährend das persönliche Erfolgsmodell zur Reflexion des Lernfortschritts und verinnerlichen die Grundprinzipien erfolgreicher Zusammenarbeit
- entwickeln ein besseres Verständnis für die Kultur Ihres Unternehmens und lernen, welche Möglichkeiten und Grenzen es gibt, diese zu beeinflussen oder zu verändern
- schaffen positive Schlüsselerlebnisse für sich, ihre Vorgesetzten und Mitarbeiter
- wenden die Kernbotschaften Ihrer Führungsphilosophie bzw. –strategie in der alltäglichen Kommunikation an

Achtsam, wirksam und mit Einsicht führen

ReflACTION Leadership®

Inhalte, die förderlich für den Lernprozess sein können:

- Im Verlauf des Prozesses können kurze Vorträge und Übungen zu den Themen "Unser Gedächtnis und unser emotionales System" sowie "Unser Entscheidungs- und Belohnungssystem" durchgeführt werden. Konkrete Anregungen sollen helfen, den eigenen Fokus zu finden oder zu stabilisieren bzw. diesen zu verändern. Beispielhaft für solche Impulse ist u.a. das Buch „Slow Down Your Life“ von Kai Romhardt.
- Zusätzlich lernen die Teilnehmenden, kleine Übungen für den Alltag zu finden und anzuwenden, um ihren Erfolgsweg zu unterstützen. Dabei führen Sie ein Notizbuch, welches täglich genutzt wird, um den Blick auf das Wesentliche tagtäglicher Situationen zu richten.
- Mit den Teilnehmern wird geklärt, welche besonderen Inhalte und begleitenden Materialien zum Einsatz kommen oder dauerhaft angewendet werden (Erfolgsmodell und SCARF-Modell nach David Rock, bekannte Modelle oder Arbeitsweisen aus der Führungspraxis, Skalierungswerkzeuge, 200 Attribute zur Persönlichkeitsbeschreibung, gegebenenfalls auch „Feedbacksprache und -regeln“) sowie ergänzende Handouts und Literatur.
- Der Einsatz eines Fragebogens vorab erleichtert den Teilnehmern die Einstimmung auf diesen Prozess. Neben allgemeinen Fragen nach Erwartungen, Befürchtungen und Wünschen hinsichtlich des Nutzens in der Praxis macht es Sinn, sich auch Gedanken über die eigene Rolle zu machen und wie diese aktuell eingeschätzt wird.

Zur Durchführung einige Prinzipien und Modellvorschläge

Dieses Angebot eignet sich nicht für eine einmalige Veranstaltung. Empfohlen werden drei mögliche Szenarien:

1. Als Rahmen für eine Management-, Nachwuchs- oder Multiplikatoren-Ausbildung, um neue Erfahrungen für sich selbst und mit anderen zu reflektieren und nachhaltig die erworbene Kompetenzsicherheit in den Alltag zu integrieren.
2. Als regelmäßig stattfindende Veranstaltung (z.B. 1 x im Quartal) in einer festen Gruppe, um sich für erfolgsentscheidende Themen Zeit zu nehmen und in der Herangehensweise an diese Themen eigene Ressourcen neu zu entdecken oder diese besser zu nutzen.
3. Anstelle eines Führungsentwicklungsprogramms.

Achtsam, wirksam und mit Einsicht führen

ReflACTION Leadership®

Über den Berater / Trainer

Ulrich Steenken ist seit über 20 Jahren im Trainergeschäft, seit 10 Jahren selbständig als Berater und Coach. Die Zusammenarbeit mit Kom-Com® entstand bereits in einer frühen Phase der Selbständigkeit. Nach Hochschulstudium und 2. Staatsexamen für das Lehramt arbeitete er zunächst 2 Jahre im Vereinigten Königreich, um anschließend eine 15-monatige Zusatzqualifikation als Personal- und Organisationsreferent erfolgreich zu absolvieren. Ihm ist das Umfeld Wirtschaft ebenso vertraut wie der öffentliche Dienst – in verschiedenen Rollen und Zusammenhängen.

Er ist zertifizierter LIFO®-Analyst und seit 2013 ReflACTION Leadership®-Berater. Das Begleiten im Heranreifen von Persönlichkeiten ist ihm eine Herzensangelegenheit. Im ReflACTION-Ansatz sieht er einzigartige Chancen für Menschen, die bewusst wirksam ihr berufliches und privates Leben verändern wollen, um eine bessere Lebensqualität zu erreichen.

Über ReflACTION Leadership®

ReflACTION-Leadership® ist ein potenzialweckender und fördernder Beratungsansatz, der einen Rahmen zur Selbstentwicklung der Beteiligten bietet und der den eigenen „Kern“ sowie den persönlichen Fokus nachhaltiger und positiver beeinflusst. Dabei ist der Prozess stets praktisch und zielorientiert. Bewusst werden Entscheidungen bewegt. Das eigene Ziel behalten die Beteiligten stets genauso im Auge wie andere Menschen, mit denen sie arbeiten und leben. Die Teilnehmer übernehmen Verantwortung und zeigen sich oft überrascht über ihre Ergebnisse.

Psychologische und neurowissenschaftliche Erkenntnisse liegen diesem Ansatz zugrunde.

Das Erfolgsmodell

- **Persönliche Willensstärke**
- **Attraktivität des Ziels**
- **Zuversicht in Machbarkeit**
- **Klarheit nächster Schritte**